

PRESSEMITTEILUNG

30 Jahre Landesjugendring e.V.: Am Samstag wird getagt und gefeiert!

1948 als Arbeitsgemeinschaft der niedersächsischen Jugendverbände gegründet, beginnt die neue Geschichte des Landesjugendrings Niedersachsen 1977 mit der Konstituierung als e.V.

Der Jugend Niedersachsens eine Stimme geben - das ist seit nunmehr 30 Jahren das Anliegen des Landesjugendrings Niedersachsen e.V. Im Anschluss an die Vollversammlung am kommenden Samstag soll dieser Geburtstag im hannoverschen Kulturzentrum „Pavillon“ gefeiert werden.

Was in den letzten dreißig Jahren alles auf der jugendpolitischen Agenda stand und welche Arbeitsschwerpunkte es gab, das soll in einer multimedialen „Zeitreise“ präsentiert werden. Zu verschiedenen Themen werden außerdem Weggefährten live auf der Bühne befragt und ihre ganz persönliche Sicht auf 30 Jahre Landesjugendring Niedersachsen e.V. preisgeben. Neben zahlreichen ehemaligen Vorstandsmitgliedern wird auch die Niedersächsische Jugendministerin Mechthild Ross-Luttmann als derzeitige Weggefährtin zur aktuellen Situation betalkt und außerdem einen Ausblick auf die kommenden Jahre geben. Im Anschluss an diese kurzweilige Zeitreise besteht dann noch die Möglichkeit, in lockerer Atmosphäre Erinnerungen auszutauschen und in einen Dialog zwischen den verschiedenen Generationen im Landesjugendring einzutreten.

Die Zeitreise beginnt um 13.40 Uhr und bildet den Abschluss der 30. Vollversammlung des Landesjugendrings. Bereits ab 10.00 Uhr werden die Delegierten tagen, Vorstandsposten nachwählen und vier Anträge beraten. In den Anträgen befassen sich die Delegierten der 19 Mitgliedsverbände mit den Forderungen für bessere Rahmenbedingungen für die Kooperation von Jugendverbänden mit Schulen, mit der geplanten Novellierung des Jugendarbeitsschutzgesetzes, dem G8-Gipfel in Heiligendamm und jugendpolitischen Forderungen zur Landtagswahl 2008.

„Auch nach 30 Jahren gibt es immer noch viel zu tun, um möglichst gute Rahmenbedingungen für Jugendarbeit in Niedersachsen zu schaffen und Kindern und Jugendlichen in unserer Gesellschaft die bestmöglichen Startchancen zu bieten. Dass der Landesjugendring und die Mitgliedsverbände dafür eintreten, wird auch bei diesen Anträgen deutlich“, so LJR-Vorstandssprecher Martin Richter, der sich auf den Tag freut: „Jugendpolitisches Engagement, gemeinsam um die beste Position zu streiten und dann auch bei besonderen Anlässen gemeinsam zu feiern: Das zeichnet den Landesjugendring aus, auch an diesem Tag.“

Hintergrundinformationen:

Der Landesjugendring Niedersachsen e.V. ist der Zusammenschluss der 19 landesweit organisierten niedersächsischen Jugendverbände. Er vertritt die Interessen von ca. 80 einzelnen Jugendverbänden und 220 kommunalen Jugendringen und unterstützt das ehrenamtliche Engagement von 50.000 Jugendleiter-inne-n in der Kinder- und Jugendarbeit in Niedersachsen.

Der Landesjugendring wurde 1977 als e.V. neu gegründet und trat die Rechtsnachfolge des vorherigen Jugendrings an.

Ansprechpartner:

Landesjugendring Niedersachsen e.V.
Björn Bertram (Referent für Jugendarbeit und Jugendpolitik)
Zeißstr. 13
30519 Hannover
Tel.: 0511/51 94 51 0
Fax: 0511/51 94 51 20
E-Mail: bertram@ljr.de